

Zu § 9 HmbStVollzG
§ 9 HmbJStVollzG
§ 8 HmbUVollzG
§ 12 HmbSVVollzG

Verlegung, Überstellung, Ausantwortung

AV der Behörde für Justiz und Gleichstellung Nr. 48/2014 vom 2. September 2014 (Az. 4400/73)

1. Vor Verlegungen von Gefangenen gem. § 9 Absatz 2 HmbStVollzG, § 9 Absatz 2 HmbJStVollzG, § 8 Absatz 1 HmbUVollzG oder von Untergebrachten gemäß § 12 Absatz 1 Satz 2 HmbSVVollzG in eine nach dem Vollstreckungsplan nicht zuständige Anstalt ist die Zustimmung der Abteilung Justizvollzug einzuholen.
2. Bei Untersuchungsgefangenen ist für die Stellungnahme der Staatsanwaltschaft und des Gerichts eine angemessene Wartezeit von in der Regel 24 Stunden vor der Verlegung einzuhalten.
3. Diese Allgemeine Verfügung tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft. Sie ersetzt die AV Nr. 19/2009 zu § 9 HmbStVollzG vom 2. September 2009 (Az. 4431-004.2), die AV Nr. 60/2009 zu § 9 HmbJStVollzG vom 2. September 2009 (Az. 4431-004.2) und die AV Nr. 9/2010 zu § 8 HmbUVollzG vom 20. Januar 2010 (Az. 4420-007.06).

gez. 
Datum: 2. September 2014